



Der Eiffelturm wird nach neunmonatiger Schließung wieder geöffnet

***Die Besucherzahl des Pariser Wahrzeichens wird aufgrund der auferlegten Kapazitätsgrenze in den Aufzügen jedoch auf 50% reduziert.***

Es war die längste Schließung seit dem 2. Weltkrieg. Aber jetzt können Touristen den Eiffelturm wieder besuchen. Nach neunmonatiger Schließung öffnet die „Eiserne Lady“ am Freitag, 16. Juli, ab 12.45 Uhr wieder ihre Türen für die Öffentlichkeit. Die Kapazität des Turms wird auf 50% reduziert, d.h. auf maximal 13.000 Besucher pro Tag, insbesondere wegen der sanitären Einschränkungen in den Aufzügen aufgrund der Covid-19-Epidemie.

„Es gibt eine echte Erwartungshaltung von den Mitarbeitern“, die dem Ende der langen Durststrecke entgegen fiebern, erklärt der Leiter des Eiffelturms und bezieht sich dabei auf die 350 Mitarbeiter, die seit 260 Tagen in Kurzarbeit sind. Ab Mittwoch, dem 21. Juli, ist für den Besuch des Eiffelturms in Paris ein Gesundheitspass erforderlich. Dies entspricht den Ankündigungen von Präsident Emmanuel Macron für Freizeit- und Kulturstätten, die von mehr als 50 Personen besucht werden.

Der Eiffelturm begrüßte 2014 bis zu 7 Millionen Besucher, 2019 waren es 6,2 Millionen. Seit der Eröffnung des Ticketbüros am 1. Juni wurden bis Ende August bereits 70.000 Tickets vorbestellt und verkauft.